

Amtliche Bekanntmachung

Niederschrift des Rates

Nachstehend wird die Niederschrift über die Sitzung des Rates der Gemeinde Ruppichteroth vom 5. November 2015 gemäß § 26 der Geschäftsordnung für den Rat der Gemeinde bekannt gegeben.

Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt:

Flüchtlingssituation in der Gemeinde Ruppichteroth

Der Koordinator des Arbeitskreises „Flüchtlingshilfe“ in der Gemeinde Ruppichteroth, Herr Klaus Schramm, berichtet über die Tätigkeit des Arbeitskreises in Zusammenhang mit der Unterbringung und Betreuung der Flüchtlinge und beantwortet die Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Bürgermeister Loskill gibt einen ausführlichen Überblick über die aktuelle Lage zur Flüchtlingssituation in der Gemeinde Ruppichteroth. Im Wesentlichen stellt er dar:

- Unterbringung und Herkunft der Flüchtlinge sowie die damit verbundenen Fragen zum Zuweisungsverfahren durch die Bezirksregierung Arnsberg bzw. die damit in Zusammenhang stehenden Bemühungen des Landrates und der Bürgermeister des Rhein-Sieg-Kreises,
- Kosten für die Unterbringung der Flüchtlinge und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Die damit verbundenen Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter werden durch den Bürgermeister beantwortet.

Tagesordnungspunkt:

Einbringung der 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015/2016 gemäß § 81 GO NRW i.V.m. § 80 Abs. 2 GO NRW

Der Entwurf der 1. Nachtragshaushaltssatzung für die Haushaltsjahre 2015/2016 nebst Anlagen wird von Bürgermeister Loskill gemäß § 81 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in Verbindung mit § 80 Abs. 2 GO NRW in den Rat der Gemeinde eingebracht.

Der Kämmerer, Herr Schwamborn, stellt die Eckpunkte und Auswirkungen der 1. Nachtragshaushaltssatzung auf die Gemeinde Ruppichteroth dar. Damit verbunden beantwortet er die Fragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter.

Tagesordnungspunkt:

Mitteilungen und Anfragen

Integriertes Handlungskonzept für Ruppichteroth

hier: Auswahl und Beauftragung eines Planungsbüros

- Anfrage der CDU-Fraktion vom 12.10.2015 -

Gemeindevertreterin Winkler erläutert für die CDU-Fraktion die Anfrage zum „Integrierten Handlungskonzept“ für Ruppichteroth vom 12.10.2015.

Im Hinblick auf die angefragte Auswahl eines Planungsbüros für die Erstellung eines „Integrierten Handlungskonzeptes“ und den weiteren Zeitplan für alle Planungsschritte stellt Herr Schwamborn für die Verwaltung den aktuellen Sachstand dar. Als nächster Schritt sollen bei der Bezirksregierung Köln unter Begleitung der Wirtschaftsförderungsabteilung des Rhein-Sieg-Kreises die Auswahl eines Planungsbüros und die Fördermöglichkeiten im Rahmen der Städtebauförderung bzw. der Dorferneuerung/ländliche Entwicklung geprüft werden.

Nichtöffentlicher Teil

Im **nichtöffentlichen Teil** der Sitzung wurde über folgende Tagesordnungspunkte beraten bzw. beschlossen:

- Flüchtlingssituation in der Gemeinde Ruppichteroth
- Bestellung des stellvertretenden Leiters der Freiwilligen Feuerwehr Ruppichteroth (stellvertretender Wehrführer)
- Stromliefervertrag für gemeindliche Liegenschaften für den Zeitraum 01.01.2016 bis 31.12.2018 mit Verlängerungsoption bis 31.12.2019

Ruppichteroth, den 23. November 2015
Der Bürgermeister
Mario Loskill